Der Landkreis Anhalt-Bitterfeld liegt im Südosten des Bundeslandes Sachsen-Anhalt an den Flüssen Elbe und Mulde, zwischen der Dübener Heide und dem Fläming sowie im nördlichen Teil der Metropolregion Mitteldeutschland. In die Bundeshauptstadt Berlin oder den Ballungsraum Halle/Leipzig bietet die Region hervorragende Anbindungen, ob per Bahn oder Auto. Die Naturparks Dübener Heide und Fläming, das Biosphärenreservat Mittelelbe und die Goitzsche-Seenlandschaft sind Orte der Ruhe, des Erlebens und der Erholung. Etwa 160.000 Menschen leben hier und es dürfen gern noch mehr werden, denn es lässt sich gut leben in Anhalt-Bitterfeld. In unserem Landkreis fahren Kinder mit der Schüler-Regio-Card kostenlos Bus. Die Kreisverwaltung mit Hauptsitz in der Kreisstadt Köthen (Anhalt) und Nebenstandorten in Zerbst/Anhalt und Bitterfeld-Wolfen ist eine der größten Arbeitgeberinnen Anhalt-Bitterfelds. Mehr Informationen finden Sie auf unserer Homepage oder Facebook-Seite.

Öffentliche Stellenausschreibung

Beim Landkreis Anhalt-Bitterfeld ist im Fachbereich Bau, Fachdienst Gebäudemanagement und Hausmeisterservice ab sofort die Stelle

Fachdienstleitung Gebäudemanagement und Hausmeisterservice (m/w/d)

unbefristet in Vollzeit zu besetzen. Der Einsatzort ist derzeit in Köthen (Anhalt).

Aufgabenschwerpunkte:

Leitung des Fachdienstes Gebäudemanagement und Hausmeisterservice

- Übernahme der Planung, Organisation, Anweisung, Koordination und Kontrolle aller Angelegenheiten des Fachdienstes im Rahmen der Dienstanweisungen und -vereinbarungen sowie der erteilten Befugnisse und Weisungen
- Übernahme der Personal-, Finanz- und Organisationsverantwortung im Rahmen der Dienstanweisungen und -vereinbarungen sowie der erteilten Befugnisse und Weisungen, insbesondere:

    - grundsätzliche und umfassende Leitungstätigkeit

        - Ausübung der Dienst- und Fachaufsicht im Fachdienst
        - Organisation der termin- und sachgerechten sowie wirtschaftlichen Aufgabenerfüllung
        - Erteilung von organisatorischen Anweisungen im Rahmen der Aufgabenerledigung einschließlich der Kontrolle der Aufgabenerfüllung
        - Information und Aufarbeitung gesetzlicher und fachtechnischer Neuerungen bzw. Änderungen
        - Mitarbeit bei der Kostenoptimierung der Objektbewirtschaftung unter Berücksichtigung neuer Lösungsansätze
        - Planung und Kontrolle der Haushaltsmittel des Fachdienstes
        - Mitwirkung bei personalrechtlichen Angelegenheiten wie dienstlichen Beurteilungen, Mitarbeitergesprächen, der Leistungsorientierten Bezahlung, Urlaubsgewährung

- fachbezogene Leitungstätigkeit
  - fachliche Anleitung der zugeordneten Beschäftigten
  - Planung und Organisation sowie Koordinierung von Arbeitsabläufen
  - Organisation und Koordinierung von Umzügen in Verantwortung des Fachbereiches

- Grundsatzangelegenheiten des Gebäudemanagements
  - Beschaffung, Miet- und Pachtverträge, Projektkoordination des Umzugsmanagements

Für nähere Auskünfte und Rückfragen steht Ihnen der Dezernent Herr Rößler, unter der Telefonnummer 03496/601390, gern zur Verfügung.

Anforderungsprofil:

- Abgeschlossenes grundständiges Studium aus dem Bereich Immobilienwirtschaft oder Facility Management
- Oder abgeschlossenes grundständiges Studium aus dem Bereich der öffentlichen Verwaltung mit fundierter Berufserfahrung im Bereich der Immobilienwirtschaft / Facility Management
- Oder abgeschlossener Beschäftigtenlehrgang II mit fundierter Berufserfahrung im Bereich der Immobilienwirtschaft / Facility Management
- Führerschein Klasse B und Bereitschaft zur Nutzung des eigenen PKW
- Bereitschaft zur Teilnahme am Rufbereitschaftsdienst

wünschenswert

- Verwaltungskenntnisse wünschenswert
- Kenntnisse der öffentlichen Vergabe und Beschaffung
- Führungskompetenz und Führungserfahrung
- Problemlösungsfähigkeit
- Kommunikationsfähigkeit, Organisationsfähigkeit und Konfliktlösungsfähigkeiten
- Technische Kompetenz

Es handelt sich hierbei um eine unbefristete Vollzeitstelle. Die Entgeltgruppe richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD/VKA-Tarifbereich Ost). Die Stelle ist mit der Entgeltgruppe 11 TVöD eingruppiert.

Wir bieten Ihnen:

- eine betriebliche Altersversorgung über den Kommunalen Versorgungsverband Sachsen-Anhalt (KVSA)
- ein betriebliches Gesundheitsmanagement
- flexible Arbeitszeitregelung
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

- Vielseitigkeit, Verantwortung und Gestaltungsspielraum innerhalb Ihres Aufgabenbereiches
- eine umfassende Einarbeitung
- die Möglichkeit des mobilen Arbeitens

Der Landkreis Anhalt-Bitterfeld begrüßt alle Bewerbungen unabhängig von Geschlecht, kultureller Herkunft, Behinderung, Religion und Lebensweise.
Schwerbehinderte Bewerber/-innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bitte reichen Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Tätigkeitsnachweise, Ausbildungs- und Prüfungszeugnisse, ggf. Beurteilungen) bis zum **26.11.2026** über unser Bewerberportal ein.

Dies finden Sie unter: https://www.anhalt-bitterfeld.de/de/stellenangebote1.html oder senden Sie uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen im PDF-Format an stellenausschreibung@anhalt-bitterfeld.de. Unvollständige oder nicht fristgerecht eingegangene Bewerbungen können im Auswahlverfahren nicht berücksichtigt werden.

Wenn Sie Ihren Berufs- oder Studienabschluss im Ausland erworben haben, beachten Sie bitte: Für bestimmte Stellen (z. B. im Gesundheits- oder Schulbereich) ist eine offizielle Anerkennung Ihres Abschlusses durch die zuständige deutsche Behörde (z. B. Bezirksregierung, Ministerium, Kammer) gesetzlich vorgeschrieben. In diesen Fällen müssen Sie die Anerkennung mit Ihrer Bewerbung nachweisen.

Für alle anderen Stellen prüfen wir im Auswahlverfahren, ob Ihr ausländischer Abschluss den Anforderungen der ausgeschriebenen Tätigkeit entspricht. Eine formelle Anerkennung durch eine deutsche Behörde ist dann nicht zwingend erforderlich, kann aber hilfreich sein.

Sofern Sie eine Schwerbehinderung oder Gleichstellung im Sinne des § 2 SGB IX geltend machen möchten, fügen Sie bitte einen entsprechenden Nachweis bei.

Hinweis:
Die Bearbeitung der Bewerbung kann längere Zeit in Anspruch nehmen. Es werden keine Zwischennachrichten ausgefertigt.
Alle Kosten, die im Zusammenhang mit einem Vorstellungsgespräch entstehen, werden nicht übernommen.

Grabner
Landrat